

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Von hochwüchsigen Beständen aus Brennnessel, Arten der Röhrichte und der feuchten Hochstaudenfluren eingenommene (halb-)offene Bereiche innerhalb des Auwaldes im Naturschutzgebiet Rhee. Brennnessel ist dominant, kleinflächig sind Röhrichte aus Rohrglanzgras ausgebildet. Die Bestände sind teilweise recht schmal und beschattet, teilweise finden sich breitere halbschattige bis sonnige Flächen. Es handelt sich überwiegend um mesophile bis stellenweise feuchte Standorte. Vor allem randlich sind an den Beet-Gruppen dichte und hohe Gebüsche aus Brombeere oder Weiden ausgebildet, weiterhin finden sich Einzelgehölze, vor allem in die Flächen gestürzte und wieder ausgetrieben Silber-Weiden aber auch einzelne Eschen, Eichen und Schwarzerlen. Es sind einige Kleingewässer zu finden, diese stellen teilweise alte Bombentrichter dar, teilweise wurden sie als Ausgleichsmaßnahmen für die Spülfelder im Nordwesten des NSG angelegt. Teilweise ist die Beet-Gruppen-Struktur noch gut sichtbar, in feuchteren Senken ist allgemein eine geringere Vegetationsdeckung und eine höhere Artenvielfalt ausgebildet, häufig dominiert der Große Wasserschwaden. Die Flächen sind aufgrund der zahlreichen umherliegenden Weiden und der Brombeergebüsche teilweise nur sehr schwer zugänglich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Offenbereiche im Naturschutzgebiet "Die Rhee"		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Naturschutzgebiet, Autobahn		
<b>Rechtswert (X)</b>	569298	<b>Hochwert (Y)</b>	5928707
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (135)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Rhee [ HH-704 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

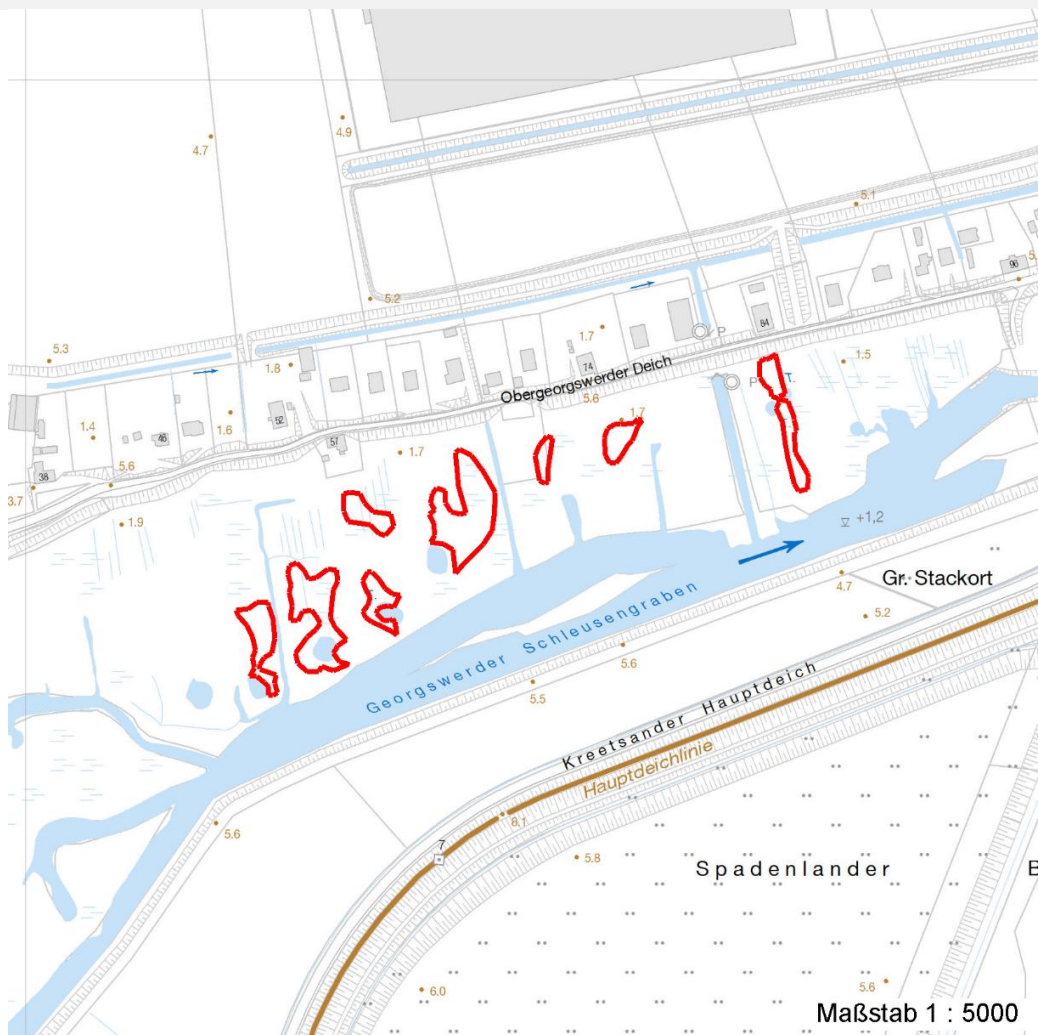
**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Kopie**    Nein

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106550	37652	6828	27	28.08.2002	<	6830	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58636	0	6828_327_170517_1.JPG	
58637	0	6828_327_170517_4.JPG	
58638	0	6828_327_170517_6.JPG	
58639	0	6828_327_170517_5.JPG	
58640	0	6828_327_170517_2.JPG	
58641	0	6828_327_170517_3.JPG	

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Starke Lärmbelastung (permanenter Autobahnlärm)
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Entwicklungstendenzen	weitere Einwanderung von Gehölzen und Ausbreitung der Brombeergebüsche
Aufwertungspotenzial	Entwicklung zu artenreichen Beständen der Hochstaudenfluren feuchter Standorte
Zielarten der Entwicklung	Symphytum officinale, Lysimachis vulgare, Thalictrum flavum, Lytrum salicaria, Filiendula ulmaria, Epilobium hirsutum, Stachys palustris, Lycopus europaeus, Scutellaria galericulata...
Maßnahmen	Beseitigung von Gehölzen - 7.2 (sollte ein Entwicklungsziel die Erhaltung von Offenbereichen sein, müssten die sich ausbreitenden und in die umgebenden Flächen einwandernden Brombeeren entfernt werden (Bagger/Räumpanzer? Oberbodenabtrag) und die Standorte anschließend durch regelmäßige Nutzung (Mahd mit Entfernung des Mahdgutes) offengehalten werden. Möglicherweise ist auch eine Anhebung des Wasserstandes ausreichend, um die Art zu schädigen und die Ausbreitung einzudämmen, bzw. sogar zum Absterben zu bringen) natürliche Dynamik zulassen - 3.3 Rückdeichung, Ausdeichung - 3.16 Wasserstand anheben - 1.25

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Foto

**Fotodatei** 6828\_327\_170517\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6828\_327\_170517\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6828\_327\_170517\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6828\_327\_170517\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
kein LRT		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

### Merkmal Wert

#### Boden

Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich

#### Standort, Relief

Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
------------	---------------------------------

#### Veg. - Deckg./Ant.

1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	80 %

#### Veg. - Höhe

1. Krautschicht	0.80 m
-----------------	--------

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,3
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	l																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h																
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z																V
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	z																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	l																
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106550
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6831,0949
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	h																
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	l																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	l																
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h																
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		K2														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l		S														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	z													3		2	3
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>30</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland